

Drei bemerkenswerte Scarabaeoidea - Arten im Westhavelland



Wernfried Jaschke

Summary

Three remarkable species of Scarabaeoidea in Westhavelland

Trox evermanni KRYNICKY, 1832, *Onthophagus taurus* (SCHREBER, 1759) and *Omalopia nigromarginata* (HERBST, 1786) are recorded from Westhavelland. Consequently, for all three species the distribution ranges in Brandenburg extend to the West.

Zusammenfassung

Es werden Vorkommen von *Trox evermanni* KRYNICKY, 1832, *Onthophagus taurus* (SCHREBER, 1759) und *Omalopia nigromarginata* (HERBST, 1786) im Westhavelland gemeldet. Damit verschieben sich die bisher bekannten Verbreitungsgrenzen in Brandenburg für alle drei Arten nach Westen.

Einleitung

Ein Beitrag von Tobias Mainda (MAINDA 2012), in dem er unter anderem über Funde von *Trox evermanni* berichtet, sowie die Betrachtung der Verbreitungskarten in dem neu erschienen Buch „Die Hirschkäfer und Blatthornkäfer Ostdeutschlands“ von Eckehard RÖBNER (2012) veranlassten mich, hier Nachweise von drei Arten mitzuteilen, die in Brandenburg bisher nicht so weit westlich gefunden wurden. Da alle drei Arten trockenwarme Lebensräume bevorzugen, drängt sich die Frage auf, ob wir es mit einer Ausbreitung der Arten in Folge der Klimaänderung zu tun haben oder hier nur Nachweislücken gefüllt werden.

Die Nachweise

Trox evermanni KRYNICKY, 1832 (Bild 1)

Der erste Nachweis eines Exemplars gelang am 13.07.2007 bei einem Lichtfang auf unserem Hof in Garlitz (MTB 3441) (leg./coll. Jaschke, det. O. Blochwitz).

In der Hoffnung auf interessante Käfernachweise wurden im Jahr 2010 im NSG Havelländisches Luch in drei Dachsbaue Ködergläser geschoben. An zwei Standorten konnte *Trox evermanni* nachgewiesen werden. Am 23.04.2010 drei Exemplare aus einem Bau in einem Kiefernwäldchen auf dem „Sandberg“ 0,5 km nordwestlich von Buckow bei Nennhausen, sowie am 18.05. ca. 20 und am 21.05.2010 über 50 Exemplare aus einem Dachsbaue auf einer Düne in den Wiesen etwa 2 km nördlich Mützlitz. Der letzte Fundort ähnelt offensichtlich dem von T. Mainda genannten im Havelländischen Luch nördlich von Nauen.

Onthophagus taurus (SCHREBER, 1759)

Am 05.08.2006 wurde südlich Garlitz auf einem Waldweg, der in nur etwa 20 Meter Abstand vom Waldrand verläuft, an den sich eine große Jungrinderweide eines Biolandwirtschaftsbetriebes anschließt, ein toter *Scarabaeide* gefunden. Nach den Ab-

bildungen im BUNALSKI (1999) wurde der Käfer für ein Weibchen von *Onthophagus taurus* gehalten. Am folgenden Tag konnten auf der an den Wald grenzenden Weide durch gezielte Suche innerhalb einer knappen halben Stunde 21 Exemplare von *O. taurus* gesammelt werden. Neben den Jungrindern weideten auf der Fläche noch zwei Pferde. Die Käfer nutzten den Kot beider Arten. Bei stichprobenartigen Kontrollen konnte *O. taurus* im selben Jahr auch auf einer Rinderweide 1,5 km westlich Garlitz, auf einer Pferdeweide 0,5 km westlich von Buckow bei Nennhausen und nicht selten auf der eigenen Pferdeweide hinter unserem Hof in Garlitz gefunden werden, wo die Art seitdem in jedem Jahr nachgewiesen werden konnte. Auf dem Gelände der Vogelschutzwarte Buckow gab es inzwischen ebenfalls einen Totfund auf dem Hof (2010) und die Beobachtung eines Exemplars an Trappenkot im Großtrappenaufzuchtgehege.

Im Jahr 2006 hatte ich den Eindruck, dass die Art erst aktiv wird, wenn die Temperaturen im Laufe des Tages an die 25°C kommen. In darauffolgenden kühleren Sommern konnten dann aber auch Aktivitäten bei deutlich geringeren Temperaturen festgestellt werden. (alle Fundorte im MTB 3441)

Omalopia nigromarginata (HERBST, 1786) (Bild 2)

Ein Vorkommen dieser Art konnte am 07.07.2010 an der Bahn am Ortsausgang von Nennhausen in Richtung Gräningen festgestellt und am 22.06.2011 bestätigt werden (MTB 3340). In beiden Jahren wurden auf einem kleinen Trockenrasen oberhalb einer Böschung mehrere aktive Tiere beobachtet und jeweils zwei Belegexemplare gesammelt.

Danksagung

Den Herren Olaf Blochwitz und Eckehard Rößner danke ich für die Nachbestimmung aller drei Arten.

Literatur

- BUNALSKI, M. (1999): Die Blatthornkäfer Mitteleuropas (Coleoptera: Scarabaeoidea). – Frantisek Slamka, Bratislava, 80 S.
- MAINDA, T. (2012): Bemerkenswerte Käferfunde aus Brandenburg – Neufunde und Funde selten gemeldeter Arten (Coleoptera). – Märkische Ent. Nachr. 14(2): 281-283.
- RÖßNER, E. (2012): Die Hirschkäfer und Blatthornkäfer Ostdeutschlands (Coleoptera: Scarabaeoidea). – Verein der Freunde & Förderer des Naturkundemuseums Erfurt e.V., Erfurt, 508 S.

Anschrift des Verfassers:

Wernfried Jaschke
Neues Ende 6
D- 14715 Märkisch Luch, OT Garlitz



Bild 1: *Trox eversmanni* KRYNICKY, 1832

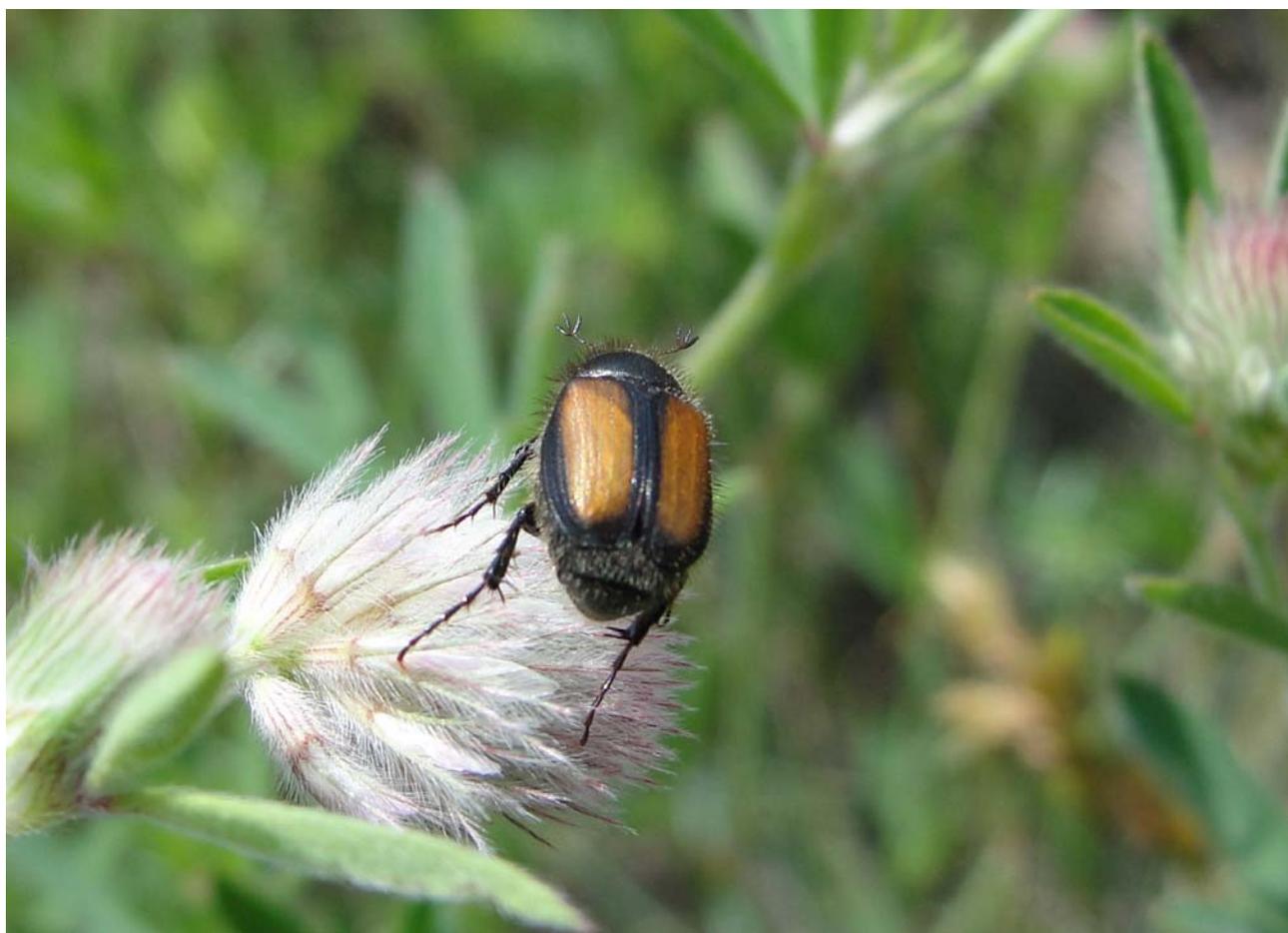


Bild 2: *Omalopia nigromarginata* (HERBST, 1786)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Märkische Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [2013_1](#)

Autor(en)/Author(s): Jaschke Wernfried

Artikel/Article: [Drei bemerkenswerte Scarabaeoidea - Arten im Westhavelland 105-107](#)